

Dynamisme et hardiesse des tissus d'ameublement

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): - (1973)

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-794666>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Muster taucht ebenfalls in verschiedenen Kollektionen auf, doch ist es erstaunlich, wie vielfältig es abgewandelt werden kann und wie neu und dekorativ es dargestellt wird. Aktuell sind auch Geometrie und lineare Grafik.

Der Druck ist bei den Dekostoffen immer noch vorherrschend, doch erhält er durch die kunstvollen Jacquardgewebe — eine besondere Spezialität der schweizerischen Textilindustrie — ein ebenbürtiges Gegengewicht. Es ist nicht selbstverständlich, dass in der heutigen Zeit der Personalknappheit und der nicht mehr so zahlreich vorhandenen fachlich perfekt ausgebildeten Jacquard-Weber immer noch solch prachtvolle Stoffe hergestellt werden können. Die Wirkung der Dessins wird oft durch den Gebrauch von Effektgarnen unterstrichen, und ebenso attraktiv sind die Farbkombinationen, die alles Laute, Herausfordernde vermeiden; denn es ist mehr denn je Aufgabe der im Heim verwendeten Textilien, eine Ruhe und Entspannung bietende Atmosphäre zu schaffen, ein Refugium, in welchem man vom Lärm und von der Hast des ausserhäuslichen Lebens abgeschirmt wird.

Warme Farben sind immer noch am meisten gefragt. Es verwundert deshalb nicht, dass Gold- und Rottöne im Vordergrund stehen, wobei die Farbwerte gerade bei Stoffen für das junge, moderne Interieur zu sonnigem Gelb und Orange wechseln können. Unvermindert hält auch die Vorliebe für die Naturfarben an, von Beige über Sand bis Dunkelbraun mit all ihren Schattierungen. Dieses Festhalten an den erdgebundenen Tönen ist begreiflich, bringt man damit doch die vage Vorstellung von einem Fleckchen Natur in die Betonblöcke der heutigen Bauweise. In der rustikalen Welt der Möbel und der Heimtextilien liegt für manchen städtischen Bewohner ein besonderer Reiz, weshalb sich dieser Trend schon längere Zeit unvermindert behaupten kann.

Ob es sich um bedruckte, buntgewebte oder unifarbene Dekogewebe handelt — eines haben sie gemeinsam: sie sind meistens problemlos in der Pflege. Fasermischungen chemischer Provenienz, Synthetics mit Naturfasern gemischt oder entsprechend ausgerüstete Naturfasergewebe sorgen für Knitterresistenz, guten Fall und leichte Reinigungsmöglichkeit. Auf Lichtbeständigkeit der Farben wird grosses Gewicht gelegt, denn es ist dem Hersteller der Dekostoffe absolut klar, dass Fensterkleider mehrere Jahre gut auszuhalten haben, da sie nicht gewechselt werden wie ein Anzug.

Mehr denn je stehen dessinierte Dekogewebe im Blickpunkt, und die Entwerfer gehen mit ihren Vorschlägen äusserst grosszügig um. So streben die meisten Dessins nach Grossflächigkeit, ohne jedoch aufdringlich zu wirken. Man lehnt sich bei der Interpretation an Motive, wie man sie schon in der Kultur vergangener Zeiten verwendete, oder man abstrahiert florale Dessins, bis nur noch die blossen Form zur Darstellung kommt. Besonders beliebt in der Ornamentik ist das Rautenmuster, das in vielen fantasievollen Variationen erscheint. Auch das Wellenband, schon vor 3000 Jahren in den Wandbildern und Mosaiken von Theben und Pompeji dargestellt, dient als Vorlage für aufgelockerte Streifen, die horizontal oder vertikal angeordnet sind. Das Serabend-

Più che mai i tessuti per arredamento disegnati occupano la prima pagina dell'attualità e gli stilisti sfornano senza tregua proposte oltremodo grandiloquenti. La maggior parte dei disegni si estende su grandi superfici senza pretendere però di imporsi. Lo spunto dei disegni è dato da classici motivi elaborati dalle civiltà del passato, oppure da astrazioni di disegni floreali spinte fino a mettere in evidenza i soli contorni. Nella ricerca dei motivi una speciale preferenza è data al tralcio, che si presenta sotto forme svariatissime e fantasiose. Anche la fascia ondulata, che già 3000 anni fa figurava sugli affreschi e i mosaici di Tebe e di Pompei, serve da modello per righe aerate disposte verticalmente oppure orizzontalmente. Il motivo serabend è pure presente in varie collezioni, ed è sorprendente di constatare il numero di modificazioni alle quali è sottoposto senza peraltro perdere il valore di novità e di elemento decorativo. Sono pure molto attuali gli elementi geometrici e graficamente lineari.

Le stoffe per arredamento sono tuttora dominate dagli stampati, che trovano però negli artistici tessuti jacquard — una specialità dell'industria tessile svizzera — un equivalente contrappeso. È quasi prodigioso che in un'epoca caratterizzata dalla penuria di manodopera, e particolarmente di abili specialisti jacquard, si possano tuttora realizzare stoffe di una tale bellezza. Il disegno è spesso sottolineato mediante l'impiego di fili d'effetto che, insieme alle combinazioni di colori, discrete e sensibili, sono oltremodo attraenti: più che mai il compito dei tessuti di casa è di creare un'atmosfera annunciatrice di pace e di rilassamento, un rifugio contro il rumore e la frenesia della vita moderna.

I più richiesti sono tuttora i colori caldi. Inutile quindi stupirsi se le tonalità oro e rosse, che per le stoffe destinate all'interno giovane e moderno possono trasformarsi in giallo soleggiato e arancione, sono in prima posizione. È sempre costante anche la preferenza per i colori naturali, dal beige al color sabbia e al bruno scuro, con tutte le loro sfumature. La fedeltà alle tonalità della terra è logica poiché rappresenta l'aspirazione a introdurre un pezzetto di natura nelle attuali costruzioni edili piene di vetro, metallo e cemento armato. Molti abitanti di zone urbane trovano attraente vivere in un mondo rustico fatto di mobili e tessuti di casa; per questa ragione la tendenza rustica esiste già da tempo e sembra ora perpetuarsi.

I tessuti d'arredamento stampati, i tessuti a colori e i tessuti uniti hanno tutti un punto comune: sono generalmente di agevole manutenzione. I miscugli di fibre sintetiche, di fibre sintetiche con fibre naturali oppure i tessuti di fibre naturali muniti di apposito appretto, garantiscono una perfetta resistenza alla sgualcitura, una bella piega e si puliscono senza problemi. Anche la resistenza dei colori alla luce è l'oggetto di una speciale attenzione, poiché i produttori di tessuti per arredamento sono pienamente coscienti che i rivestimenti per finestre, che non si possono cambiare come si cambia d'abito, devono conservare per anni un aspetto presentabile e decorativo.

More than ever before, patterned curtaining fabrics are stealing the limelight and designers are particularly lavish with their ideas. Most of the designs, for example, tend to be large without however being in any way obtrusive. There is a tendency to use motifs from earlier civilizations, while floral designs are often abstracted till only the pure form is left. A particularly popular design seems to be the diamond motif, which comes in a host of original variations. Even the wavy band, seen in the wall paintings and mosaics of Thebes and Pompei dating back some 3,000 years, is used as a model for loose stripes, arranged either horizontally or vertically. The Persian palm-crown pattern also appears in different collections, and it is amazing to see what a number of variations it can inspire and how new and decorative these can be. Geometrical and linear designs are also very fashionable.

For curtaining fabrics prints still prevail but are nicely counter-balanced by the artistic jacquard fabrics, which are a particular speciality of the Swiss textile industry. It is no mean achievement to be able to produce such lovely fabrics today, with the present shortage of personnel and especially of highly skilled jacquard weavers. The effect of the design is often heightened by the use of special yarns, while the attractive colour combinations avoid any tendency to be loud or conspicuous, for home textiles are expected more and more to create an atmosphere of rest and relaxation, a haven of peace and quiet, offering escape from the hustle and bustle of life outside.

Warm colours are still the most popular. It is not surprising therefore that gold and red prevail, with attractive shades of yellow and orange in the fabrics for young, modern homes. The popularity of natural colours, from beige and sand to all shades of dark brown continues as strong as ever. This demand for «earthy» colours is understandable, helping as it does to introduce a touch of nature into the stark concrete blocks of high-rise apartments. For many town-dwellers, there is a special charm in the natural, rustic look of furniture and home textiles, so that this trend may well be expected to continue unabated for many years to come.

Whether it is a matter of printed, colour-woven or plain coloured curtaining fabrics—they all have one thing in common: their easy-care properties. Mixtures of chemical fibres, man-made fibres mixed with natural yarns or specially treated natural fibres ensure crease-resistance, good draping qualities and ease of cleaning. Great importance is laid on light-fast qualities, for curtaining fabric manufacturers know full well that curtains have to look good for several years, for they cannot be changed regularly like a suit.

Aujourd'hui plus que jamais, les tissus d'ameublement dessinés sont au premier plan de l'intérêt et les créateurs mettent au point des projets extrêmement hardis. C'est ainsi que la plupart des dessins sont à larges surfaces, sans être toutefois fatigants. On interprète des symboles empruntés à des cultures d'époques révolues ou l'on transpose des motifs floraux en leur enlevant tout réalisme pour n'en laisser subsister que la structure. Les losanges, auxquels on fait subir d'innombrables variations, pleines de fantaisie, sont aussi très appréciés. Les frises dites « grecques », figurant il y a plus de trois millénaires sur les fresques et les mosaïques de Thèbes et de Pompéi, ont servi de modèles — très interprétés — à des bandes horizontales et verticales. Le motif « Serabend » des tapis persans apparaît aussi dans quelques collections; ses dérivés et variations sont innombrables et font un effet nouveau et très décoratif. D'autres formes géométriques et des dessins graphiques linéaires ont aussi une allure très moderne.

Dans le secteur des tissus d'ameublement — ou de décoration ou des tentures, comme on voudra! — les imprimés sont encore dominants mais des jacquards artistement tissés — c'est une spécialité connue de l'industrie textile suisse — constituent une variante presque équivalente. Ce n'est pas une chose allant de soi qu'à notre époque de pénurie de personnel, où les tisserands sur métiers jacquards parfaitement éprouvés ne sont plus très nombreux, on puisse encore fabriquer des tissus aussi merveilleux. L'effet des dessins est souvent relevé par l'usage de filés fantaisie et des combinaisons de coloris évitant toute effronterie et toute vulgarité car, plus que jamais, le rôle des textiles d'intérieur est aujourd'hui de créer une atmosphère de détente, de faire du home un refuge contre le vacarme et la fièvre du monde extérieur.

Ce sont les coloris chauds qui sont encore les plus demandés. C'est pour cela qu'au premier rang on trouve des tons d'or et des rouges, avec des pointes vers un jaune ensoleillé et orange, pour les intérieurs jeunes et modernes. La vogue des tons naturels, de beige à sable et jusqu'à marron foncé, dans toutes les valeurs, n'a pas diminué. Cette permanence des couleurs rappelant la terre est compréhensible car elles donnent l'illusion qu'un peu de nature pénètre dans les blocs de béton des cités modernes. Dans l'ambiance rustique de ses meubles et de ses tissus de décoration, plus d'un citadin trouve un plaisir particulier, c'est pourquoi cette mode ne fléchira pas avant longtemps. Qu'il s'agisse d'étoffes imprimées, tissées en couleurs ou unies, toutes ont un point commun: elles sont généralement d'entretien facile. Mélanges de fibres chimiques, de textiles naturels avec des synthétiques ou tissus de fibres naturelles pures, spécialement traitées, tous ont une haute résistance au froissement, un beau tomber et sont faciles à nettoyer et à entretenir. De même, les couleurs sont solides à la lumière, c'est là un point auquel les fabricants accordent une extrême importance, les tentures et rideaux devant rester frais et pimpants pendant des années.

DYNAMISME ET HARDIESSE DES TISSUS D'AMEUBLEMENT



Exemple d'un dessin livrable en cinq coloris différents, extrait d'une riche série de tissus de décoration ton sur ton, pour ameublements traditionnels. Les coloris en valeurs claires créent une atmosphère lumineuse et ensoleillée.

Beispiel eines Dessins, das in 5 verschiedenen Farben durchgespielt wird, aus der reichhaltigen Serie von Ton-in-Ton gemusterten Dekorstoffen für traditionelle Einrichtungen. Die Kolorite sind in ihren Farbwerten recht hell gehalten und verbreiten eine lichte, sonnige Atmosphäre.

An example of a design, in five different colours, from the wide range of self-toned curtaining fabrics for traditional decorative schemes. The colours are mainly in the really light ranges and create a bright sunny atmosphere.

Esempio di motivo realizzato in cinque diversi colori, dalla nostra ricca collezione di tessuti per l'arredamento tradizionale disegnati tono in tono. Le tonalità dei colori sono particolarmente chiare e diffondono un'atmosfera limpida e soleggiata.



Dessin floral moderne, abstrait, imprimé au cadre en coloris mode sur pur coton, exemple représentatif de la superbe collection d'imprimés de la maison. Les formes très nettes des fleurs stylisées constituent un élément particulièrement décoratif pour des pièces d'habitation modernes.

Abstraktes, modernes Blumen-dessin in Filmdruck aus 100% Baumwolle in modischen Koloriten, ein Beispiel aus der prachtvollen Druckkollektion der Firma. Die klar abgesetzten Blüten in stilisierter Form stellen ein besonders dekoratives Element in einem modernen Wohnraum dar.

Abstract modern floral design in pure cotton screen print in the latest fashionable shades, from the firm's attractive collection of prints. The neatly staggered stylised flowers add a specially decorative touch to modern living-rooms.

Motivo floreale astratto e moderno a stampa serigrafica, di puro cotone, a colori d'attualità: estratto dalla bellissima collezione di stampati prodotti dalla ditta. I fiori dalla forma netta e stilizzata rappresentano nell'ambito della casa moderna un elemento particolarmente decorativo.



1. Tissu rustique, transparent, pour rideaux «gratte-ciel» en fibre acrylique, 120 cm — 2. Tissu à carreaux pour tentures, en fibre acrylique, 120 cm — 3. Tissu multicolore pour tentures en fibre acrylique, 120 cm — 4. Tissu lourd pour tentures, de type rustique, 130 cm — 5. Tissu pour tentures, tissé en couleurs, mi-lourd, 120 cm.

1. Transparenter, rustikaler Hochhausgardinenstoff aus Acryl, 120 cm — 2. Dekorstoff aus Acryl mit Karodessin, 120 cm — 3. Buntfarbiger Dekorstoff aus Acryl, 120 cm — 4. Schwerer Dekorstoff mit rustikalem Charakter, 130 cm — 5. Mittelschwerer, buntgewebter Dekorstoff, 120 cm.

1. Rustic sheer "high-rise" net curtaining fabric in acryl, 120 cm — 2. Acryl curtaining fabric with check design, 120 cm — 3. Brightly coloured curtaining fabric in acryl, 120 cm — 4. Heavy rustic-looking curtaining fabric, 130 cm — 5. Medium heavy, colour-woven curtaining fabric, 120 cm.

1. Tessuto per tendine sunfilter, trasparente, tipo rustico, di acrole, 120 cm — 2. Tessuto per arredamento con disegno a quadri, di acrole, 120 cm — 3. Tessuto per arredamento multicolore, di acrole, 120 cm — 4. Tessuto per arredamento pesante, a carattere rustico, 130 cm — 5. Tessuto per arredamento semi-pesante, multicolore, 120 cm.



1. «Fontana», voile «sun filter» en pur Dralon®, imprimé au cadre d'un dessin floral à grand rapport — 2. « Belmont », satin pour rideaux, imprimé au cadre, en fibranne et coton (57:43) — 3. « Richmond », satin pour rideaux, imprimé au cadre, en fibranne et coton (66:34) — 4. « Rustica », voile «sun filter», en Dralon®, imprimé au cadre.

1. «Fontana» Sunfilter aus 100% Dralon®, mit grossrapportigem, floralem Filmdruck — 2. « Belmont », Dekor-Satingewebe aus 57% Zellwolle/43% Baumwolle, mit Filmdruck — 3. « Richmond », Dekor-Satingewebe aus 66% Zellwolle/34% Baumwolle, mit Filmdruck — 4. « Rustica », Sunfilter aus 100% Dralon®, Filmdruck.

1. "Fontana" sunfilter in 100% Dralon®, with floral screen print in large repeats — 2. "Belmont", satin weave curtaining fabric in 57% artificial wool/43% cotton, with screen print — 3. "Richmond", satin weave curtaining fabric in 66% artificial wool/34% cotton, with screen print — 4. "Rustica", sunfilter in 100% Dralon®, screen print.

1. «Fontana», sunfilter di puro Dralon®, con stampa a quadri floreale di grande rapporto — 2. « Belmont », tessuto per arredamento di raso, con stampa a quadri; raion fiocco 57%, cotone 43% — 3. « Richmond », tessuto per arredamento di raso, con stampa a quadri; raion fiocco 66%, cotone 34% — 4. « Rustica », sunfilter di puro Dralon®, con stampa a quadri.



Motif imprimé de fleurs et feuilles, traité graphiquement, livrable en trois coloris particulièrement actuels. La grandeur du rapport destine avant tout ces tissus à des pièces de vastes dimensions ou à des fenêtres hautes.

Graphisch verarbeitetes Blumen- und Blattmotiv, auf Baumwoll-Toile gedruckt, in drei besonders modischen Farben durchgespielt. Durch den grossen Rapport sind diese Dekorstoffe vor allem für grosse Räume oder hohe Fenster gedacht.

Cotton print with stylised flower and leaf pattern, in three particularly fashionable colours. Owing to their large repeat, these curtaining fabrics are intended mainly for large rooms or high windows.

Motivo con fiori e foglie graficamente elaborato, stampato su tela-cotone, realizzato in tre colori particolarmente attuali. Il grande rapporto del motivo rende questi tessuti particolarmente idonei per grandi volumi o finestre alte.



1. Voilage structuré Müratex
écru, en Tersuisse® et lin —
2. Voilage « sun filter » structuré
Müratex, en Dralon® et poly-
ester — 3.+4. « Sun filters »
structurés, en Dralon® et poly-
ester — 5. Voilage « sun filter »
Müratex structuré, en Tersuisse®
et Dralon®.

1. Müratex-Strukturgardine aus
Tersuisse®/Leinen, rohweiss —
2. Müratex-Sunfilter-Struktur-
gardine aus Dralon®/Polyester
— 3.+4. Struktur-Sunfilter aus
Dralon®/Polyester—5. Müratex-
Sunfilter-Strukturgardine aus
Tersuisse®/Dralon®.

1. Müratex structured net curt-
taining in Tersuisse®/linen, pure
white — 2. Müratex structured
sunfilter net in Dralon®/poly-
ester — 3.+4. Structured sun-
filter in Dralon®/polyester —
5. Müratex structured sunfilter
net in Tersuisse®/Dralon®.

1. Tendina a struttura Müratex,
di Tersuisse® e lino, color bianco
crudo — 2. Tendina a struttura
sunfilter Müratex, di Dralon® e
poliestere — 3.+4. Sunfilter a
struttura, di Dralon® e poliestere
— 5. Tendina a struttura sunfilter
Müratex, di Tersuisse® e Dralon®.